

Natura 2000 Bayern - Dokumentation der FFH-Verträglichkeitsabschätzung (FFH-VA)

Vorhaben: **Bebauungsplan 114 „Ware House“ (Klosterforst, Kitzingen)**

Vorhabenträger: **Stadt Kitzingen**

Auftraggeber: **Stadt Kitzingen**
 Kaiserstraße 13/15
 97318 Kitzingen

FFH-Gebiet: **Sandgebiete bei Schwarzach, Klein- und Großlangheim (DE6227-371.02)**

Wichtige Erläuterungen

Dieses Formblatt dient zur Dokumentation für die verfahrensführende Behörde, ob eine FFH-Verträglichkeitsprüfung (FFH-VP) erforderlich ist oder ob auf eine weitergehende Prüfung verzichtet werden kann.

Hat die verfahrensführende Behörde, z.B. in eindeutig gelagerten Fällen, ohnehin eine FFH-VP in Auftrag gegeben, kann auf die Ausfüllung dieses Formblatts verzichtet werden.

Im Rahmen einer FFH-VA ist in der Regel kein besonderer Detaillierungsgrad erforderlich. Für eine FFH-VA sind ausschließlich vorhandene Grundlagen (z.B. Standarddatenbogen, Schutzgebietsverordnung, Managementpläne, Biotopverbundplanung) heranzuziehen.

Es ist **überschlägig** zu klären, ob Erhaltungsziele eines Natura 2000-Gebietes betroffen sein können und ob erhebliche Beeinträchtigungen der Erhaltungsziele **möglich** sind. Die FFH-VA führt zu der Feststellung, dass erhebliche Beeinträchtigungen entweder offensichtlich aufgrund der eindeutigen Sachlage auszuschließen sind und eine FFH-VP damit entfällt oder dass eine FFH-VP durchzuführen ist, weil erhebliche Beeinträchtigungen anhand objektiver Umstände nicht ausgeschlossen werden können.

Im Rahmen der FFH-VA sind auch Vorhaben einzuschätzen, die außerhalb bzw. in der Umgebung eines Natura 2000-Gebietes liegen. Die Verträglichkeit eines Projektes im Zusammenwirken mit anderen Projekten oder Plänen (Summationswirkung) ist zu berücksichtigen.

Die Klärung der Erheblichkeit von Beeinträchtigungen sowie die genaue Ermittlung von Art und Umfang von erheblichen Beeinträchtigungen ist ausschließlich Gegenstand der FFH-VP!

A Grundinformation			
Name des Projektes oder Plans	Bebauungsplan 114 „Ware House“ Klosterforst in Kitzingen		
Natura 2000-Gebiet	Nr. DE6227-371.02	Name Sandgebiete bei Schwarzach, Klein- und Großlangheim	FFH oder/und SPA FFH-Gebiet
Kurze Beschreibung des Projektes oder Plans	Sanierung und Wiederinbetriebnahme des Warehouse sowie Umnutzung oder Abriss zweier weiterer Gebäude im Klosterforst (Stadt Kitzingen)		
Vorliegende Unterlagen	Standard-Datenbogen Managementplan für das FFH-Gebiet 6227-371 „Sandgebiete bei Schwarzach, Klein- und Großlangheim“, eigene Erhebungen 2024 Vorentwurf_B-Plan: Kt23-0001_B-Plan Ware House_Vorentwurf_20241108.pdf		
Vorhabensträger (Name, Adresse, Telefon, E-Mail)	Stadt Kitzingen Stadtplanung Kaiserstraße 13/15 97318 Kitzingen Tel. 09321 / 20-6002 stadtplanung@stadt-kitzingen.de		
Genehmigungsbehörde	Landratsamt Kitzingen		
Naturschutzbehörde	Untere Naturschutzbehörde des Landkreises Kitzingen Höhere Naturschutzbehörde der Regierung von Unterfranken		



Abbildung 1: Überblick über das FFH-Gebiet (Quelle: Bayerische Vermessungsverwaltung - geodaten.bayern.de, LfU)



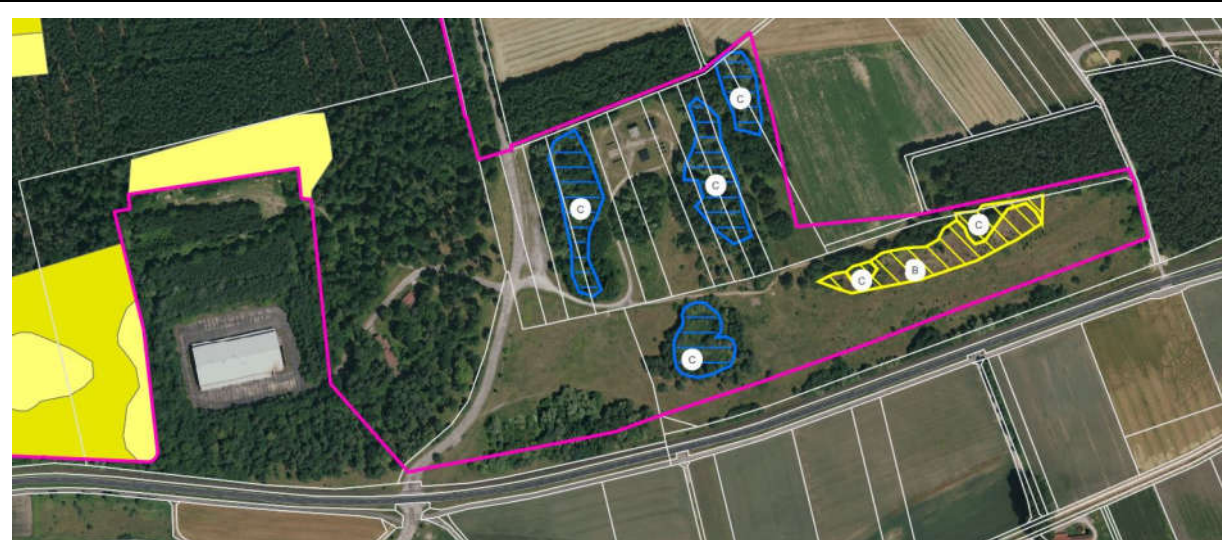
Abbildung 2: Lage des FFH-Gebietes im Bereich des Warehous (Quelle: Bayerische Vermessungsverwaltung - geodaten.bayern.de, LfU)

B Durch das Vorhaben betroffene Schutzgüter gemäß Erhaltungsziel/Schutzzweck		
LRT/Arten	Wirkfaktoren (bau-, anlagen-, betriebs-bedingt)	Mögliche erhebliche Beeinträchtigungen
Arten		
1323 Bechsteinfledermaus (Myotis bechsteinii)	Quartier- und Jagdhabitat im Vorhabensgebiet Bei der Fällung von Bäumen gehen potentielle Quartiersmöglichkeiten verloren	Bei der Größe des FFH- Gebietes und des verhältnis- mäßig geringen Verlustes (vmt. Fällung von einem Höhlenbaum) führt dies zu keiner Beeinträchtigung der Gesamtpopulation
1324 Großes Mausohr (Myotis myotis)	Quartier an Außenwänden und kleine Wochenstube (1 Weibchen mit Jungtier) innerhalb des Warehouse	Verlust des Hangplatzes der Wochenstube im Warehouse bei Sanierung stellt keine erhebliche Beeinträchtigung der Population im Klosterforst dar. Quartiere unter den Vordächern der Laderampe bleiben voraussichtlich erhalten. Die möglicherweise zunehmende Störung ist nicht erheblich für die Population im Klosterforst.
1186 Kammmolch (Triturus cristatus)	Laichgewässer östlich der Straße Potentielle Kollisionsgefahr für wandernde Kammmolche während der Bau- und Nutzungsphase.	Es kann zu Verkehrsoptern durch zunehmenden Verkehr auf der Zufahrtsstraße kommen. Der Hauptverkehr wird jedoch überwiegend außerhalb der typischen Wanderzeiten der Amphibien (in der Dunkelphase) stattfinden. Es ist daher keine dauerhafte Beeinträchtigung zu erwarten
1078 Spanische Flagge (Euplagia quadripunctaria)	Keine Saughabitat ca. 420 m nördlich	keine Beeinträchtigung
1061 Dunkler Wiesenknopf- Ameisenbläuling (Glaucopsyche nausithous)	Keine keine Nachweise mehr 2015	keine Beeinträchtigung
1805 Sand-Silberscharte (Jurinea cyanoides)	Keine Pflanze offener basischer Sandtrockenrasen und Sanddünen, kein Vorkommen im Bau Feld	keine Beeinträchtigung
1042 Große Moosjungfer (Leucorrhinia pectoralis)	Keine keine Nachweise mehr 2015	keine Beeinträchtigung

B Durch das Vorhaben *betroffene* Schutzgüter gemäß Erhaltungsziel/Schutzzweck

LRT/Arten	Wirkfaktoren (bau-, anlagen-, betriebs-bedingt)	Mögliche erhebliche Beeinträchtigungen
 Abbildung 3: Ausschnitt aus Bestandskarte (Arten) des Managementplanes für das FFH-Gebiet 6227-371 (Quelle: ÖAW 2015) grün schraffiert: Bechsteinfledermaus Jagdhabitat; orange schraffiert: Bechsteinfledermaus Quartierhabitat; blau: Saughabitat mit Nachweis der Spanischen Flagge; hellblaues Quadrat: Laichgewässer mit Nachweis Kammolch;		
LRT		
9170 Labkraut-Eichen-Hainbuchenwälder	Keine Außerhalb des Vorhabensgebietes	Keine Beeinträchtigung
9160 Sternmieren-Eichen-Hainbuchenwälder	Keine Außerhalb des Vorhabensgebietes	Keine Beeinträchtigung
3150 Nährstoffreiche Stillgewässer	Keine Außerhalb des Vorhabensgebietes	Keine Beeinträchtigung
2330 Dünen mit offenen Grasflächen	Keine Außerhalb des Vorhabensgebietes	Keine Beeinträchtigung

B Durch das Vorhaben *betroffene* Schutzgüter gemäß Erhaltungsziel/Schutzzweck

LRT/Arten	Wirkfaktoren (bau-, anlagen-, betriebs-bedingt)	Mögliche erhebliche Beeinträchtigungen
		
Abbildung 4: Ausschnitt aus Bestandskarte (LRT) des Managementplanes für das FFH-Gebiet 6227-371 (Quelle: ÖAW 2015) hellgelb: 9170; dunkles gelb: 9160; blau schraffiert: 3150; gelb schraffiert: 2330;		

C Summationswirkung

Ist das geplante Vorhaben im Zusammenwirken mit anderen Projekten oder Plänen geeignet, die für die Erhaltungsziel/Schutzzweck maßgeblichen Bestandteile des Natura 2000-Gebietes offensichtlich oder möglicherweise erheblich zu beeinträchtigen?

LRT/Arten	Projekt/Plan	Wirkfaktoren (bau-, anlagen-, betriebs-bedingt	Mögliche erhebliche Beeinträchtigungen
Keine	Keine	Keine	Keine

D Ergebnis

Aufgrund der oben durchgeführten FFH-VA sind erhebliche Beeinträchtigungen der Erhaltungsziele auszuschließen

☒ ja	Vorhaben ist mit dem Schutzzweck bzw. den Erhaltungszielen verträglich
☐ nein	keine FFH-VP erforderlich
☐ Im Rahmen der oben durchgeführten FFH-VA konnte keine eindeutige Klärung der Auswirkungen auf die Erhaltungsziele herbeigeführt werden; es verbleiben Zweifel nein	keine FFH-VP erforderlich

Die FFH-VA wurde durchgeführt	
am 17.01.2025	von FABION GbR Winterhäuser Str. 93 97084 Würzburg Tel. 0931 / 2 14 01
Unterschrift  (Dipl.-Biol. Renate Ullrich)	

Die FFH-VA wurde an die uNB zur Eingabe in die VA/VP-Datenbank weitergegeben	
am	von
Unterschrift	

Quellenverzeichnis

ÖKOLOGISCHE ARBEITSGEMEINSCHAFT WÜRZBURG (ÖAW 2015): Managementplan für das FFH-Gebiet 6227-371 „Sandgebiete bei Schwarzach, Klein- und Großlangheim“. Im Auftrag der Regierung von Unterfranken. URL: https://www.lfu.bayern.de/natur/natura2000_managementplaene/6020_6946/index.htm?id=6227_371

BAYERISCHES LANDESAMT FÜR UMWELT (LFU 2016): Amtsblatt der Europäischen Union L198/41: Standard-Datenbogen für FFH-Gebiet „Sandgebiete bei Schwarzach, Klein- und Großlangheim“ (DE6227371)

BAYERISCHES LANDESAMT FÜR UMWELT (LFU): Detailinformationen zu Geodatendienst. Natura2000-Gebiete – Downloaddienst. URL: https://www.lfu.bayern.de/umweltdaten/geodatendienste/index_detail.htm?id=6ea2dd95-e736-405e-9489-ce160efebe96&profil=Download (aufgerufen am 16.01.2025)